Datenschutzrechtliche Teilnahmevereinbarung im Rahmen einer Bewerbung auf das Mart Stam Stipendium (Deutschlandstipendium) und das Lucia-Loeser-Stipendium 2025/26.**(1) Teilnahmeerklärung**

Mit der Teilnahme, die durch die Absolvierung der Onlinebewerbung erfüllt ist,

- wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben im Rahmen der Online-Bewerbung bestätigt. Es wird zu Kenntnis genommen, dass bei der Tätigkeit falscher Aussagen ein bewilligtes Stipendium ganz oder teilweise zurückgefordert werden kann.
- wird versichert, dass die nachfolgend unter 2. angeführten datenschutzrechtlichen Hinweise zur Kenntnis genommen wurden. Darüber hinaus wird das Einverständnis erklärt, dass die gemäß § 10 des Stipendienprogramm-Gesetzes (StipG) zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten von der weißensee kunsthochschule berlin zum Zweck der Auswahl für ein Mart Stam Stipendium (Deutschlandstipendium) und ggf. der Gewährung eines solchen verarbeitet werden dürfen.

Darüber hinaus gilt die Einverständniserklärung bei Teilnahme auch für den Fall einer Bewerbung und ggf. Gewährung für das Lucia-Loeser-Stipendium.

Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bei einem Widerruf werden die erhobenen Daten unverzüglich gelöscht und die eingereichten Unterlagen datenschutzrechtlich vernichtet.

(2) Weitere Hinweise zum Datenschutz

Die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens angegebenen personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt und ausschließlich zur Auswahl geeigneter Bewerber_innen für die Vergabe von Mart Stam Stipendien (Deutschlandstipendien) erhoben und verarbeitet. Rechtsgrundlage hierfür ist der § 10 des Stipendienprogramm-Gesetzes (StipG). Hiernach sind Bewerber_innen für das nationale Stipendienprogramm verpflichtet, die zur Prüfung der Leistungs- und Eignungsvoraussetzungen erforderlichen Auskünfte zu erteilen und entsprechende Nachweise vorzulegen.

Unter Punkt 4 sind die Daten gelistet, die im Rahmen des Bewerbungs-Verfahrens verarbeitet werden. Es wird unterschieden zwischen verpflichtenden und nicht verpflichtenden Angaben.

Das Stipendienprogramm-Gesetzes (StipG) besagt in § 3, dass das Stipendium nach Begabung und Leistung vergeben werden soll. Neben den erbrachten Leistungen und dem persönlichen Werdegang sollen auch gesellschaftliches Engagement, die Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen oder besondere soziale, familiäre oder persönliche Umstände berücksichtigt werden. Auskünfte über persönliche Situationen wie z.B. Gesundheitsbeeinträchtigungen, familiäre Umstände oder Migrationshintergrund gelten als sogenannte besondere Arten personenbezogener Daten nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Sie sind nicht verpflichtend für die Bewerbung, können aber entscheidungsrelevant sein.

Folgende Aspekte können für die Entscheidung für ein Stipendium ergänzend berücksichtigt werden:

- Studienrelevante praktische Erfahrung: Praktikum/Berufsausbildung bzw. -praxis
- Besondere studienfachbezogene Erfolge: Auszeichnungen, Stipendien und Preise
- Studienrelevante Auslandserfahrung: Gaststudium/ Praktika
- Zivilgesellschaftliches Engagement: ehrenamtliche Tätigkeit, gesellschaftliches, soziales, hochschulpolitisches oder politisches Engagement

Besondere Lebensumstände, die ein Studium erschweren:

- Gesundheitliche Einschränkungen oder Behinderungsgründe
- Carearbeit : Elternschaft (Anzahl Kinder/ alleinerziehend) Pflege anderer Personen

- Herkunftssituation (Migration, Flucht, Nichtakademikerfamilie, Care leaver)
- Finanzielle Bedürftigkeit: studienbegleitende Erwerbsarbeit zur Unterhaltssicherung
- Weitere Gründe ...

Im Rahmen des Lucia-Loeser-Stipendium werden darüber hinaus Angaben erwartet, die geeignet sind, die finanziell bedürftige Situation angemessen darzustellen.

Die erteilten Auskünfte werden vertraulich behandelt und mit aktuellen technischen Sicherheitsmaßnahmen geschützt. Die Daten werden auf der hochschuleigenen moodleplattform erhoben und gespeichert. Die Mitglieder der Auswahlkommission zur Vergabe von Deutschlandstipendien an der weißensee kunsthochschule berlin sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Statistik/ Evaluation/ Anonymisierung

Gemäß § 13 des Stipendienprogramm-Gesetzes besteht seitens der Hochschule die Verpflichtung, Stipendiaten-Daten zur Erstellung einer Bundesstatistik an das Statistische Landes- und Bundesamt zu übermitteln. Dies erfolgt anonymisiert ohne die Mitteilung von Namen. Dabei werden die „besonderen Arten personenbezogener Daten“ (siehe Absatz Datenschutz oben) nicht abgefragt.

Stichproben zum Ausschluss einer Doppelförderung

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) führt gemäß

§ 4 Absatz 2 StipG anhand der Daten von Stipendiat_innen Stichproben zur Vermeidung von Doppelförderungen durch. Zu diesem Zweck kann das BMBF Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse und Hochschulort einzelner geförderter Studierender abfragen, speichern und mit den Daten anderer fördernder Institutionen abgleichen. Die Hochschule ist zur Übermittlung dieser Daten gesetzlich verpflichtet.

Löschung der erhobenen Daten:

Die persönlichen Daten im Fall der Gewährung eines Stipendiums werden für die Dauer von 6 Jahren nach Ende der Förderung gespeichert. Die finanziellen Unterlagen werden für die Dauer von 10 Jahren nach Ende der Förderung gespeichert.

Soweit eine Bewerbung innerhalb des Auswahlverfahrens keinen Erfolg hat, erfolgt eine Löschung der Daten spätestens 12 Monate nach Bekanntgabe der Auswahlentscheidung bzw. nach Ablauf der gesetzlichen Widerspruchspflicht

(3) Ansprechpersonen

Bei Fragen zum Ablauf des Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an die Beauftragte für das Mart Stam Stipendium/ Deutschlandstipendium sowie Lucia-Löser-Stipendium: Brigitte Dierker/ Email: stipendium@kh-berlin.de/ Tel +49 30 47705-246

Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an die beauftragte Person der weißensee kunsthochschule berlin unter folgender Email-Adresse: datenschutz@kh-berlin.de

Zuständige Aufsichtsbehörde: Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit/
Kontaktdaten: Friedrichstr. 219, 10969 Berlin, Tel +49 (30) 13889 0, Fax: +49 (30) 2155050
E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de, Website: www.datenschutz-berlin.de

(4) Folgende personenbezogene Daten werden im Rahmen des Verfahrens von den Bewerber_innen erhoben und gespeichert, dabei werden, Daten, die nicht im Online-Verfahren erfragt werden, aus den im Campus-Management erfassten Daten ergänzt:

A. Persönliche Daten-verpflichtend

Anrede

Name

Vorname

Anschrift

Studierenden-Email

Geburtsdatum

Staatsangehörigkeit

B. Angaben zum Studium-verpflichtend

Matrikelnummer

Status als Bildungsausländer_in (Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung außerhalb von Deutschland)

Studiengang

Angestrebter Studienabschluss im Bewerbungssemester

Fachsemester im Bewerbungssemester

Angestrebter Studienabschluss im ersten Fördersemester

Fachsemester im ersten Fördersemester

Zeitpunkt voraussichtlicher Studienabschluss

Höchster bisher erworbener Bildungsabschluss

C. Leistungen-verpflichtend

Studiendokumentation

Portfolio

D. Andere Förderungen-verpflichtend

BaFög-Bezug

Weitere leistungsbezogene Förderungen/Stipendien

E. Weitere Angaben (nicht verpflichtend)

zu akademischen Leistungen, berufspraktischen Erfahrungen, studienbezogenen Auslandsaufenthalte, Auszeichnungen, Ehrenämtern und familiären/persönlichen Umständen.

F. Ergänzende Angaben im Rahmen des Lucia-Loeser-Stipendiums - verpflichtend

Angaben zur Darstellung der finanziellen Situation, die geeignet sind Bedürftigkeit nachzuweisen:

Unterschiedene Eigenauskunft

Auf Anfrage Kontoauszüge und Nachweise zu finanziellen Belastungen